

Muslimische Gräberfelder / Umfrage unter den Gemeinden des Kantons Zürich

Ja "Der Wunsch nach Bestattung gemäss muslimischem Ritus ist schon an uns herangetragen worden"

Nein "Der Wunsch nach Bestattung gemäss muslimischem Ritus ist **noch nie** an uns herangetragen worden" / Interessante Kommentare

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
a n o n y m i s i e r t	Ja		Es fehlen die besonderen Einrichtungen, Entsprechende Platzverhältnisse und sicher auch Kosten	
	Ja	Ausrichtung der Gräber nach Osten Raum für Waschungen		
	Nein	Raum zur Waschung, etc. (es sind jedoch keine speziellen Utensilien vorhanden) Keine Möglichkeiten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Die Ausrichtung der Gräber gegen Osten Keine muslimischen Einwohner	
	Nein		Unser Friedhof ist zu klein, um eine Abgrenzung vorzunehmen	Bestattungsmöglichkeiten in den Städten Winterthur und Zürich
	Nein	Allenfalls Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Fehlende Infrastruktur	
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen Die Dauer der Grابرuhe kann nicht garantiert werden. Es ist aufgrund der Platzverhältnisse nicht möglich, ein separates Grabfeld gemäss muslimischem Ritus auszuscheiden.	
	Nein	Gemäss Art. 15 Abs. 2 der Bestattungs- und Friedhofverordnung der Gemeinde kann der Gemeinderat auf Antrag von Gemeindeglieder/innen räumlich getrennte, konfessionelle Grabfelder bewilligen		
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen	500-Seelen-Dorf mit wenig bis gar keinen muslimischen Einwohnern
Ja	Wenn die Möglichkeit besteht, leichte Ausrichtung nach Osten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzmangel Fehlende Einrichtungen	Aufgrund der wenigen Anfragen/Nachfragen besteht im Moment kein ausgewiesener Bedarf	

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
a n o n y m	Nein	Raum zur Waschung steht in unserem Aufbahrungsgebäude zur Verfügung Wenn das Bedürfnis festgestellt wird, müsste ein neues Grabfeld angelegt werden. Eine Bestattung ohne Sarg ist allerdings eher ausgeschlossen. Hinsichtlich Grabfeld müsste auch die Friedhofsverordnung angepasst werden. Selbstverständlich muss der Gemeinderat und allenfalls die Bevölkerung hier zustimmen	Der Wunsch als solches wurde noch nicht geäußert Ein entsprechendes Grabfeld fehlt, um das Gesicht des Verstorbenen Richtung Mekka auszurichten In der jetzigen Friedhofsverordnung nicht vorgesehen	Bitte teilen Sie und das Ergebnis der Umfrage mit. Vielen Dank.
i s l a m i s t	Nein	Keine Möglichkeiten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Fehlender Platz Damit wir für die laufenden Bestattungen genügend Platz haben, werden die Gräber nach der vorgeschriebenen Ruhefrist von 20 Jahren aufgehoben.	Nur für verstorbene Einwohner der Gemeinde
	Nein	Keine (evt. regionale Lösung)	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Finanzen und räumliche Anforderungen inkl. Landbedarf	
	Ja	Keine	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Zu kleiner Friedhof	
	Nein	Friedhofkapelle/Abdankungshalle ist konfessionsneutral gestaltet. Sie und die übrige Friedhofanlage stehen so, wie sie sich aktuell präsentieren, allen Religionsgemeinschaften zur Verfügung	Es fehlen die besonderen Einrichtungen. (Kein Raum, Gebäude 40 Jahre alt. Das Friedhofgelände streng rechteckig. Friedhofgelände ist streng rechteckig, Erdbestattungsgrabfelder sind von Nordwest nach Südost ausgerichtet. Der Gemeinderat hat vor einigen Jahren den Grundsatzentscheid gefällt, keine besondere Grabfelder für Angehörige der gleichen Religionsgemeinschaft auszuscheiden, da damit ein Präjudiz geschaffen würde, auch anderen, mit Glaubensregeln begründeten Begehren Folge zu leisten, wozu jedoch die Möglichkeiten und der Platz fehlen würden.	

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
a n o n y m i s i e r t	Nein	Evt. Bestattung im Waldfriedhof (Familiengrab)	Es fehlen die nötigen Einrichtungen (Waschgelegenheit, Grabfeld, keine Familiengräber) In der Bestattungs- und Friedhofverordnung nicht vorgesehen Keine neutrale Abdankungshalle	
	Nein	Ausrichtung der Gräber nach Osten (nord-östlich)	Es fehlen die besonderen Einrichtungen	
	Nein	Keine	Kosten für die spezielle Infrastruktur. Wir haben insgesamt nur ca. 10 – 15 Bestattungen pro Jahr auf dem Friedhof.	In den letzten 5 Jahren hatten wir einen muslimischen Todesfall, wobei jedoch der Leichnam ins Heimatland überführt wurde.
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen In ist es schwierig, da wir einen kleinen Friedhof haben.	
	Ja	Evt. ausserhalb des jetzigen Friedhofs	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Friedhof ist zu klein, um spezielle Felder bereitzustellen	
	Nein	Es wäre möglich, einen Raum für Waschungen einzurichten	Leider keine, unser Friedhof liegt mitten im Ort an einem Hang. Es besteht weder eine Möglichkeit, ein Grab nach muslimischem Brauch speziell auszurichten, noch gibt es genügend Platz für eine separate Abteilung.	Weil es in Zürich möglich ist, würden wir bei einer allfälligen Anfrage darauf verweisen.
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen Die Befürwortung der Bevölkerung sowie die Nachfrage	
	Nein	Ausrichtung von Gräbern nach Osten derzeit möglich Raum zur Waschung etc.	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzproblem: kein eigenes Grabfeld möglich, allenfalls eigene Grabreihe Ausrichtung der Grabreihen nicht jederzeit gewährleistet Ruhefrist nur 20 Jahre; länger nur in Pacht möglich	
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Gibt es ein Verzeichnis, das Auskunft gibt, ob und wo Muslime Gegenrecht halten. (Möchten Antwort auf diese Frage)
	Ja	Ausrichtung der Gräber nach Osten	Keine spezielle Ausstattung	Nur für Einwohner der Gemeinde

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
anonymisiert	Ja	Soweit Wünsche erfüllbar im Rahmen unserer Friedhofordnung Je nach Grabreihe käme in Frage, umgekehrt einzubetten und mindestens annähernd nach Osten auszurichten	Bestehende klare Friedhofeinteilung.	
	Ja	Raum für Waschungen etc.	Grundsätzlich keine Hindernisse (mit Ausnahme der Ausrichtung nach Osten)!	Alles, was möglich ist, erfüllen wir, einzig das Ausrichten der Gräber kann nicht berücksichtigt werden.
	Nein		Wir können infolge von Platzproblemen diesem Wunsch nicht entsprechen	Kürzlich Verstorbener im Pflegeheim wurde durch muslimische Vertreter hergerichtet und für den Transport ins Heimatland bereit gemacht.
	Ja	Gegenwärtig keine Möglichkeiten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Separates Gräberfeld Ausrichtung der Gräber nach Osten	
	Nein	Einen Raum zur Waschung etc. Wir sehen in der nächsten Zeit keine Möglichkeiten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzkapazität des Friedhofs	Es gibt in unserem Bezirk schon einen Friedhof, der diese Dienste anbietet.
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Da der muslimische Anteil unserer Bevölkerung sehr sehr klein ist, wäre es nicht verhältnismässig, einen Teil des Friedhofs dafür auszuscheiden. Falls so ein Wunsch an uns gelangen würde, würden wir die Angehörigen an eine Gemeinde verweisen, welche für eine solche Bestattung ausgerüstet ist und bereits Erfahrung hat.
	Nein			Muss mit der Friedhofverwaltung besprochen werden.
	Nein		Generelle Ablehnung.	
	Nein		Unser Friedhof wurde nicht entsprechend ausgerichtet.	
	Ja		Es fehlen die besonderen Einrichtungen Fehlende Infrastruktur	Suche nach Lösungen ist im Gespräch
	Nein	Zur Zeit ist diese Frage noch offen	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzverhältnisse	

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
anonymisiert	Ja (sehr selten und nur für Abdankung)	Zusammenarbeit mit der Kirche für Abdankungsgottesdienst Gottesdienst in Zürich in einer Moschee und Rücküberführung zur Beisetzung auf dem Friedhof.	Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Wir wollen keine separaten Grabfelder zur Verfügung stellen. Nach unserer Erfahrung besteht dafür kein Bedarf. Die Angehörigen bevorzugen eine Überführung ins Heimatland oder das Angebot, in Zürich zu bestatten.
	Nein	Wir schlagen die Konzentration auf einzelne Friedhöfe vor; kleinere Landgemeinden wie verfügen weder über die Infrastruktur, noch über das entsprechend ausgebildete Bestattungspersonal	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Infrastruktur Personal Notwendigkeit	
	Nein	Ausrichtung der Gräber nach Osten		
	Ja	Ausrichtung der Gräber nach Osten Raum für Waschungen, etc.	Keine Hindernisse	Dem Wunsch nach muslimischen Bestattungen wird bereits Rechnung getragen
	Nein	Evt. Berücksichtigung bei der Planung des Friedhofes.		Die Verstorbenen wurden ins Heimatland überführt. Friedhof wird neu geplant. Wir wären froh um Angaben betr. solcher Gräber
	Ja	Ausrichtung nach Möglichkeit nach Osten Raum für Waschungen, etc. Kindergräber für Totgeborene (der Sarg wurde innerhalb des Grabes richtig ausgerichtet)	Wunsch nach eigenem Grabfeld kann bis heute nicht erfüllt werden Wunsch nach ewiger Grabruhe kann nicht erfüllt werden	Im Gespräch finden sich die Möglichkeiten
	Nein			Kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden. Falls ein solcher Fall eintreten sollte, würde es dann abgeklärt
	Ja	Ausrichtung der Gräber nach Osten soweit platzmässig möglich Miete eines grossen Familiengrabes (für 3 Säрге, Ausrichtung nach Osten möglich) Waschen, einhüllen in bestehendem Vorbereitungsraum möglich	Höhere Kosten Platz Unbelastetes Erdreich im Friedhof Räumlang nicht gegeben.	Bitte Ergebnisse der Umfrage im Kanton Zürich mitteilen.
	Ja		Es fehlen die besonderen Einrichtungen Keine Sonderrechte möglich wegen Platzverhältnissen Muslimische Gräber dürfen nicht aufgehoben werden	
	Ja	Ein Raum zur Waschung etc. ist gerade im Bau	Der Friedhof ist zu klein, um ein speziell nach Osten gerichtetes Grabfeld für Erdbestattungen anzubieten	
Nein	Raum für Waschungen etc.			

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
a n o n y m i s t i e r t	Nein		Fehlende Infrastruktur (Gemeindegrösse ca. 2'000)	
	Ja	Ausrichtung der Erdbestattungsgräber nach (Süd-)Osten	Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Wir hatten vor wenigen Jahren eine muslimische Bestattung. Zufällig sind die Erdbestattungsgräber nach Südosten ausgerichtet.
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Es gelten die selben Rahmenbedingungen wie für alle Glaubensvertretungen
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen Ewige Grabruhe	
	Nein	Ausrichtung (teilweise) der betreffenden Gräber nach Osten Einen Raum für Waschungen, etc.	Keine unbenützte Grabstelle/Erde vorhanden	Möglichkeit: evt. befristete Familiengräber
	Nein	Die Waschungen werden in Zürich durchgeführt.	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Muslimische MitbürgerInnen, die so integriert sind, dass der Wunsch besteht, hier bestattet zu werden, sind noch zu jung, um zu sterben. Kostenregelung müsste überdacht werden, damit nicht neue Ungleichbehandlungen entstehen (jüdische Friedhöfe) Ein separates Grabfeld in einem säkularen Friedhof weckt unter Umständen Begehrlichkeiten auch bei anderen Glaubensgemeinschaften	Verschiedene Nachfragen, ob hier bestattet würde, wenn Grabfelder Richtung Mekka ergaben, dass der Wunsch nach Heimaterde nur dann ausschlaggebend wäre, wenn ein Angebot bestünde. (sic)
	Nein			Kein Bedürfnis
	Ja	Bestattung mit Kopf nach Osten Raum für Aufbahrung kann nach Anfrage zur Waschung benützt werden.	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Keine eigenen Grabfelder (Bestattungsmöglichkeit also nur bei Verzicht auf eigene Grabfelder) Keine geeignete Infrastruktur für Waschungen, etc.	
Nein	Ausrichtung der betreffenden Gräber nach Osten (zur Zeit) Beratung der Hinterbliebenen (Wer organisiert Waschungen mit Imam und wo, sowie Adressen, Räumlichkeiten).	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Fehlende Infrastruktur Praktisch alle Verstorbenen werden in die Heimat transportiert.		
Ja	Derzeit keine	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzbedarf: Der Friedhof ist eingeeengt zwischen Bahngleisen und einer privaten Gärtnerei		

Gemeinde	Ja/Nein	Bestehende Möglichkeiten	Hinderungsgründe	Kommentare
a n o n y m i s i e r t	Nein	Zur Zeit keine	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Akzeptanz dafür fehlt in der Bevölkerung Besondere Einrichtungen fehlen, und deren Erstellung und Anpassungen verursachen Kosten, welche durch mehrheitlich Andersgläubige getragen werden müssten.	Die muslimischen Einwohner sind in der Gemeinde integriert. Viele wünschen aber eine Bestattung in ihrer Heimat.
	Nein			Müsste bei einem allfälligen Fall mit den Angehörigen diskutiert werden.
	Nein		Es fehlen die besonderen Einrichtungen	Gleichbehandlung aller Religionen. Die Forderungen des muslimischen Ritus können für Beisetzungen auf einem öffentlichen Friedhof nicht erfüllt werden.
	Nein	Die Erdbestattungsgräber sind Ost/West oder West/Ost ausgerichtet. Diese Bedingung wäre erfüllt (allenfalls durch Drehen des Körpers nach Osten)	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Kleiner Friedhof, sehr enge Platzverhältnisse	
	Nein	Keine	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Gemeinde zu klein für separates Grabfeld, Ausrichtung der heutigen Grabfelder, Ruhefrist	
	Ja	Eigener Muslimischer Friedhof in separatem Teil in Planung Ausrichtung der Gräber nach Osten (alle Grabstätten sind nach Osten/Mekka ausgerichtet) Einen Raum zur Waschung und Einhüllung	Evt. kein jungfräulicher Boden vorhanden. Sonst sind diese Bestattungen bei uns kein Problem	Ich bitte um Auswertung der Umfrage!
	Nein	Momentan keine	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Platzmangel Kein Bedarf	
	Nein	Wurde noch nicht diskutiert. Wenn ein Wunsch an uns herangetragen wird, werden wir versuchen, auf die Wünsche einzugehen, sofern es möglich ist.	Es fehlen die besonderen Einrichtungen Finanzielle Mittel	Nein, d.h. Es bestehen 2 Familiengräber von muslimischen Familien. Anfrage in den letzten Jahren nicht an die Gemeinde herangetragen worden.
Ja	Ausrichtung der Gräber nach Osten Raum für Waschungen etc.			